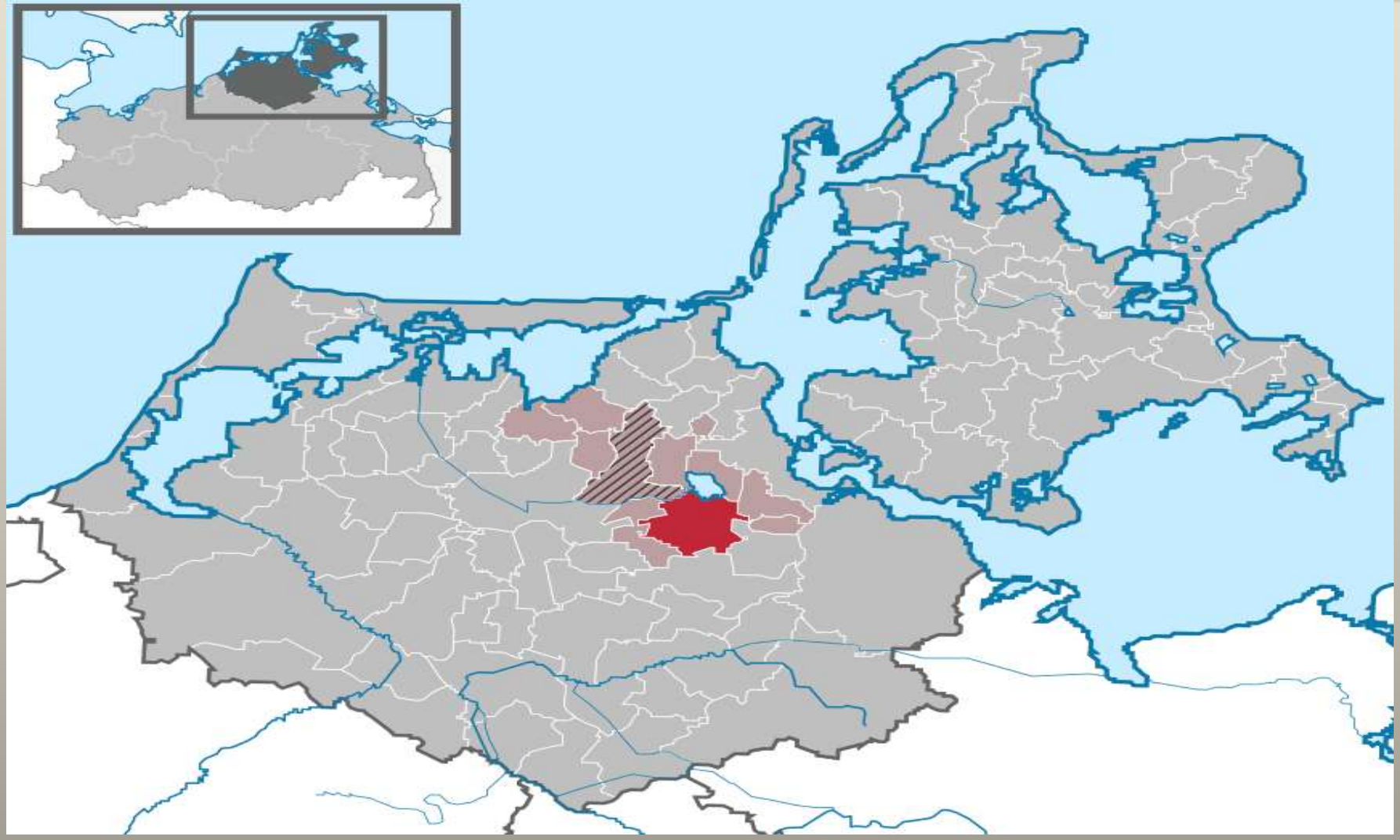
LebensRäume aktiv gestalten

Projekt :

Zentrale Dorfbegegnungszentren in der Gemeinde Steinhagen als Antwort auf den demografischen Wandel in der Gesellschaft

Gemeinde Steinhagen kurz vorgestellt:

geografische Lage



Gemeinde Steinhagen kurz vorgestellt:
Einwohnerzahl, Fläche , Ortsteile

- **Einwohner :** 2535
- **Fläche :** 33,64 km²
- **EW / km² :** 75
- **Ortsteile :**

  Steinhagen

  Negast

  Krummenhagen

Gemeinde Steinhagen kurz vorgestellt:
Entwicklung

- Seit 1990 Steigerung der Einwohnerzahl von 1280 auf 2535 Einwohner in 2014
- Entwicklungsschub durch vorausschauende Flächenplanung in der Gemeinde (Erschließung neuer Baugebiete in den Ortsteilen Steinhagen und Negast)
- Entwicklung der allgemeinen Infrastruktur (Post, Ärzte, Gastronomie, Kindergarten mit Krippe, Grundschule etc.)

Gemeinde Steinhagen kurz vorgestellt:

Gründe für Ansiedlung

- 2 Kindergärten mit Krippenplätzen
- Grundschule
- Vereine
- Sporthalle
- Spielplätze

- attraktives Bauen
- gute Infrastruktur
- Kinderbetreuung und –entwicklung abgesichert
- Stadtnähe

- ärztliche Versorgung
- Betreutes Wohnen
- Altenpflegezentrum
- Pflegedienste
- Aktive Seniorenhilfs & Sportgruppen

. Die Gründe für eine Entscheidung zur Ansiedlung bzw. zum Verbleib der „ alteingesessenen „ Bevölkerung sind sehr differenziert.

Gemeinde Steinhagen kurz vorgestellt:

Einwohnerstruktur

Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre

Anteil = 13,6 %

Einwohner im Alter zwischen 25 – 45 Jahre

Anteil = 19,8 %

Einwohner im Alter 60 +

Anteil = 35,0 %

In Auswertung der Zahlen ist festzustellen , dass auch in unserer Gemeinde der demografische Wandel in der Einwohnerstruktur seine Spuren hinterlässt. Es gilt hier anzusetzen und vorausschauend die gemeindespezifische Infrastruktur weiter anzupassen. Vorhandene Ressourcen innerhalb der Gemeinde sollen dabei genutzt werden.

Gemeinde Steinhagen
Grundbedürfnisse / Ortsteile

Negast / Krummenhagen

Evaluierung der Bedürfnisse über öffentliche Ausschussarbeit in der Gemeinde unter Einbindung unterschiedlicher Bürgerinitiativen und Interessengruppen (Vereine etc.)

- Förderung der Vereinskultur und des gesellschaftlichen Gemeinsinns im Ort durch Schaffung eines kulturellen Dorfzentrums
- Förderung der Kinder / Jugend- und Seniorenarbeit

Steinhagen

Evaluierung der Bedürfnisse über öffentliche Ausschussarbeit in der Gemeinde unter Einbindung unterschiedlicher Bürgerinitiativen und Interessengruppen (Vereine etc.)

- Wiederbelebung der Infrastruktur durch Ansiedlung von Dienstleistung und Handwerk zur Steigerung der Standortattraktivität u. Mobilität im Ort
- Förderung der Senioren / Jugendarbeit

  Entwicklung des dörflichen Mitte über ein zu etablierendes multifunktionales Dorfzentrum

Projekt : Errichtung von Dorfbegegnungszentren in zentraler Ortslage

Negast

Dorfbegegnungszentrum „Alte Schule“ mit Räumen für Jugendclub und Vereine in unmittelbarer Anbindung zur Uwe-Brauns-Sporthalle

Steinhagen

Dorfbegegnungszentrum „Alte Kita „ mit Raumangeboten für mobilen Handel und Dienstleistung, Vereinsarbeit, Jugend- und Seniorenförderung und Kultur

Projekt : Dorfbegegnungszentrum Negast
Istzustand

- Lage : Hauptstrasse 23, 18442 Negast / Ortsmitte
- In unmittelbarer Nähe wichtiger Ortsgebäude wie z.B. Kindergarten, Feuerwehr, Sporthalle, EKZ
- Alte Dorfschule , errichtet 1892 / 1894 mit Lehrerwohnung im Dachgeschoß
- Denkmal
- 2 Erweiterungsbauten erfahren : 1960 , 1995
- 1. Anbau : ehemals Nutzung als Klassenraum, jetzt Seniorenverein
- 2. Anbau : ehemals Nutzung im Gesamtkontext als Grundschule bis 2003, Schulhort bis 2005, jetzt Nutzung durch Angler und Jägerverein

Projekt : Dorfbegegnungszentrum Negast

Istzustand/Schäden/ Denkmalgebäude /1. Bauabschnitt

- **Schäden :**
  - Deckenbalken und Hängewerk über dem ehemaligen Klassenraum nicht mehr tragfähig (Sperrung durch Bauamt)
  - Hausschwamm in den Dielenfußböden
  - Massive Feuchtigkeitsschäden durch undichte Dach- und Fassadenstrukturen
  - Defekte Außenanlagen (Gehwege, Treppen etc.)

- **Erforderliche Sanierungsmaßnahmen:**
  - Komplette Dach- und Fassadensanierung
  - Komplette Fußbodensanierung
  - Integration sanitärer Anlagen
  - Neuanlage der Außenanlagen
  - Alle Punkte müssen unter Beachtung des denkmalpflegerischen Aspektes umgesetzt werden
- Investitionsvolumen : 453.000 Euro (brutto)
  381.000 Euro (netto)
- **Leaderförderung : (90 %) 408.000 Euro**

Projekt : Dorfbegegnungszentrum Negast

Sollzustand/ Denkmalgebäude /1./ 2. Bauabschnitt

Projekt : Dorfbegegnungszentrum Negast

Sollzustand/ Nutzungskonzept/ Kosten

- **Sollzustand:**
- Umsetzung der Baumaßnahme in 2 Bauabschnitten
- 1.Abschnitt : Sanierung der denkmalgeschützten „ Alten Schule „ incl. Installation sanitärer Anlagen
- 2. Bauabschnitt : Verbindung des Schulgebäudes mit der Uwe-Brauns-Halle über einen verbindenden Gebäudetunnel zur Entwicklung eines multifunktionalen Gebäudekomplexes

- **Nutzungskonzept :**
- **Kultur – und Begegnungsstätte (multifunktionelle Größe !!!)**
- Kindertheater
- Seniorenakademie / Schulungen
- Vorträge / Lesungen
- Festveranstaltungen, Feiern , auch im Außenbereich
- **Vereinshaus**
- Seniorenverein
- Jugendclub
- Jäger- und Anglerverein
- Feuerwehr
- **Kosten :**
- Laufende Kosten werden über den Gemeindehaushalt abgedeckt
- Zusätzliche Einnahmen über Vermietung und Eintrittsgelder für den Veranstaltungsservice

Projekt: Dorfbegegnungszentrum Steinhagen Istzustand

- Lage : Dorfstraße 63a, 18442 Negast / Ortsmitte
- In unmittelbarer Nähe wichtiger Ortsgebäude wie z.B. Kindergarten, Kirche, Schule, Sportplatz
- Gebäude wurde errichtet 1988 / 1989 als Kindertagesstätte (Kindergarten & Kinderkrippe
- Im November 2013 Eröffnung der neuen Kita in unmittelbarer Umgebung in der Trägerschaft vom ILL
- Seit dem keine gewerbliche Nutzung
- Teilweise Ausführung von Schönheits- und Teilreparaturen zur Grunderhaltung des Gebäudes
- Derzeitige Nutzung teilweise durch Seniorenverein , Gemeinde (Bürgersprechstunde)

Projekt : Dorfbegegnungszentrum Steinhagen

Istzustand/Schäden/ Sanierungsbedarf

- **Schäden :**
  - Starke Fassadenschäden durch fehlende Dämmung und Risse
  - Massive Feuchtigkeitsschäden durch undichte Dach- und Fassadenstrukturen
  - Defekte Außenanlagen (Gehwege, Treppen etc.)
  - Veraltete , nicht mehr fachgerechte Elektroinstallation
  - Alter zerschlissener Fußbodenbereich
- **Erforderliche Sanierungsmaßnahmen:**
  - Komplette Dach- und Fassadensanierung
  - Komplette Fußbodensanierung
  - Umbau der sanitärer Anlagen
  - Neuanlage der Außenanlagen
  - Neuinstallation der Gebäudeelektrik
- Investitionsvolumen : 449.000 Euro (brutto)
  378.000 Euro (netto)
- **Leaderförderung : (90 %) 405.000 Euro**

Projekt : Dorfbegegnungszentrum Steinhagen

Sollzustand/ Nutzungskonzept/ Kosten

- **Sollzustand:**
- Dorfbegegnungszentrum mit multifunktionellem Charakter
  (Vorplanungsphase)
- **Nutzungskonzept :**

- **Dienstleistungscenter**
- Dienstleistungsangebote mit fixem und variablen Charakter
  (Mobiler Friseur, Blumenladen, Backstube mit Kaffee, mobiler ambulanter Handel, Pflegedienstbüro etc.)
- **Kultur – und Begegnungsstätte**
- Kindertheater
- Seniorenakademie / Schulungen
- Vorträge / Lesungen
- Festveranstaltungen, Feiern , auch im Außenbereich
- **Vereinshaus**
- Seniorenverein
- Jugendclub
- Feuerwehr
- **Kosten :**
- Laufende Kosten werden über den Gemeindehaushalt abgedeckt
- Zusätzliche Einnahmen über Vermietung und Eintrittsgelder für den Veranstaltungsservice

Mit diesem Projekt möchte die Gemeinde Steinhagen für Ihre breit aufgestellte Einwohnerstruktur dörfliche LebensRäume aktiv gestalten.

Es dient dem Wohle des Einzelnen, ist aber auch förderlich für die Wiederbelebung des Gemeinsinns.

Dem zunehmenden Verfall dörflicher Infrastruktur muss durch eine vorausschauende Gemeindepolitik entgegengewirkt werden. Die Gemeinde Steinhagen möchte sich dieser Herausforderung stellen.

Deshalb hoffen und wünschen wir uns als Gemeinde .....
.....das es mit der Förderung klappt. ☺
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.